

[-1-]

Zl. 1/3-Stand 1936

Niederschrift

aufgenommen in der Kanzlei des Marktgemeindeamtes Schruns am Montag den 21. September 1936 unter dem Vorsitze des Standesrepräsentanten

Franz Wachter.

Mit Einladungsschreiben vom 18. September 1936 wurde auf heute mittags 13 Uhr eine Standesvertretungssitzung anberaumt, zu welcher die Bürgermeister der Talgemeinden in ihrer Eigenschaft als Standesvertreter von Montafon mit Ausnahme des Vertreters der Gemeinde Bartholomäberg, erschienen sind. Die Gemeinden Stallehr und Lorüns sind durch die 1. Gemeinderäte vertreten. -

Der Standesrepräsentant eröffnet um 13.30 Uhr, die Sitzung und stellt die Beschlussfähigkeit derselben fest. - Zur Beratung liegt vor die folgende Tagesordnung:

Tagesordnung

- 1) Beratung über die Erwerbung eines Grundstückes in St. Gallenkirch durch den Forstfond des Standes Montafon.
- 2) Bestimmung der Bauaufsicht beim Bau der Grundbuchkanzlei in Schruns.
- 3) Heinrich Hueter/Hütte/Vandans, Gesuch um Schindelholzzuweisung.
- 4) Waldweg im Schattenwald Bartholomäberg - St. Anton, Ausbesserung schadhafter Stellen.
- 5) Essig Johann/Gaschurn, Gesuch um Holzzuweisung für eine Heubarge.
- 6) Freie Anfragen.

Nach vorgenommener Beratung werden zu den Punkten der Tagesordnung gefasst folgende

Beschlüsse:

ad. 1) Die Erwerbung des Grundstückes Maisäss auf Innerneuberg "Maisässle" genannt durch den Forstfond des Standes Montafon, bestehend aus BP. 714, 715, Gp. 2763, 2764, 2765, 2766, Kat.Gemeinde St. Gallenkirch, wird nach Kenntnisnahme eines fachtechnischen Gutachtens beschlossen. - Der Landesrepräsentant wird bevollmächtigt, bei der Versteigerung am 22. September 1936 diesen Beschluss zu vollziehen.

ad. 2) Zur Durchführung der Bauaufsicht beim Anbau der Grundbuchkanzlei am Landesgebäude Nr 9 in Schruns wird der Landesrepräsentant ermächtigt.

ad. 3) Über Ansuchen des Mandatars der Sektion Vorarlberg des D.&Qe. A.V. in Schruns, Karl Borger/Schrums, wird zur Neueindeckung der Heinrich Hueter-Hütte (Kat. Gemeinde Vandans) der Bezug von ca. 8 fm³ Schindelholz aus Landeswäldungen in Vandans gegen Leistung des ortsüblichen Kaufpreises bewilligt.

ad. 4) Nach dem Bericht des Revierforstwartes Christian Vallaster/ Bartholomäberg, ist der Holzbringungsweg im Schattenwald Bartholomäberg - St. Anton teilweise auszubessern. Hiezu wird ein fester Kostenbeitrag von S 60.-- bewilligt.

ad. 5) Dem Ansuchen des Essig Johann/Gaschurn um Bezugsbewilligung, von 25 leichten Baustämmen zum Neuaufbau einer Heubarge auf GP. 915 (frühere BP. 164) gegen Stockgeldpreis-Entrichtung kann nicht stattgegeben werden. Das Bezugsrecht dieser Bauparzelle ist längst erloschen. - Dagegen kann - ohne Aufleben des erloschenem Bezugsrechtes - gegen Leistung des ortsüblichen Kaufpreises bei Vorhandensein aus Abgangsbeständen das notwendige Nutzholz der Partei abgegeben werden.

Ende der Sitzung: 14 Uhr.

[Unterschrift der Landesvertreter]